Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 128 (2002)

Heft: 1

Rubrik: Kultur-Seite

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

15. Oltener Cabaret-Tage

Die Gesellschaft «Oltener Cabaret-Tage» organisiert alljährlich im Frühling ein Satire-Festival. Dieser Grossanlass unterstützt Künstlerinnen und Künstler und fördert somit den Nachwuchs in der schweizerischen Kabarett-Szene. Am 11. Mai beginnt das 15. Festival der «Oltner Cabaret-Tage» in der Stadthalle Olten. Kabarettistisch führt dieses Jahr Dieter Hildebrandt durch den Abend. Zudem garantiert die jährliche Vergabe des Schweizerischen Cabaret-Preises «Cornichon» einen hohen Beachtungsgrad. Nähere Informationen unter www.kabarett.ch.

Massimo Rocchi auf SF1

«Piccobello» heisst die neue Sendung mit Massimo Rocchi, die am 31. Januar zum ersten Mal bei SF1 ausgestrahlt wird. Massimo Rocchi wird mit seiner Reisesendung verschiedenste Kulturen und Traditionen kennen lernen und sich mit den verschiedensten Eigenarten fremder Länder auseinander setzen. So wird er als neugieriger Tourist mit den verschiedensten Menschen und Tieren in Kontakt kommen. Die erste Reise führt Massimo Rocchi nach Südindien, wo er versucht, Elefanten zu baden, Kokosnüsse zu pflücken oder in einer Schulklasse zu spielen. Die Sendungen werden einmal pro Monat ausgestrahlt. Genaue Informationen sind unter www.massimorocchi.ch erhältlich.

rundum wohl mit Trybol kräftigt Zahnfleisch kräuterfrisch mit Kamille mit Grüntee härtet Zahnschmelz Karies-Prophylaxe Trybol Kräuterfrisch Karies-Prophylaxe natürliche Schweizer Mundpflege seit 100 Jahren

Vorhang auf!

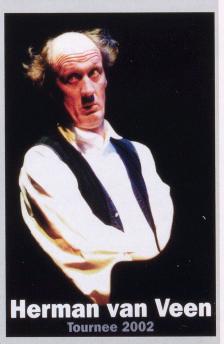
Nach einer halbjährigen Umbauzeit ist das Werdenberger Kleintheater «fabriggli» bereit, den Betrieb wieder aufzunehmen. In den umgebauten Räumen präsentiert sich das Kleintheater in neuem Gewand und mit einem neuen Programm. So gastiert am Freitag, 15. Februar die Gruppe «Singtonic» in Buchs. Ein stimmgewaltiges, komödiantisches Männerquartett und dazu ein virtuoser Pianist. Ihre Show besticht durch hohe Gesangskunst, Parodien, gepfefferte Conférence, Tanzeinlagen und Komik mit viel Herz. Mehr dazu unter www.fabriggli.ch.

«Kandis»

«Kandis» ist der neueste Wurf des Pfannestil Chammer Sexdeet – ein reines Zuckerschlecken. Intelligente Mundartlieder in schlüpfrigen Arrangements und kein bisschen Saccharin weit und breit. Eine dichte Kette glänzender Songkristalle. Schräg, witzig und berührend zugleich. Die Pfannenmannen touren damit durch alle möglichen Zuckerrohrplantagen der deutschweizer Kulturprärie. Premiere ist am 30. Januar im «Thik», Theater im Kornhaus in Baden. Näheres unter 056/200 84 84.

Hermann van Veen

Einmal mehr entführt Hermann van Veen sein Publikum von der ersten bis zur letzten Minute in seine melancholisch-heitere Welt. Traum und Wirklichkeit, Glück und Leid, Leben und Tod, Liebe und Hass nehmen hier ihre angestammten Plätze ein. Weil das Leben nun mal so ist und nicht anders. Eine Reise, ein Wechselbad der Gefühle mit einem Spannungsbogen, dem sich kein Zuschauer entziehen



kann. Eigentlich eine typische Hermann van Veen-Show. Kaum Requisiten – Hermann van Veen weiss allein mit seinen Texten, seiner Stimme und seinem Ausdruck zu überzeugen. Seine Tournee führt ihn vom Stadtcasino Basel bis in den Stadtsaal nach Wil SG. Tourneedaten und Ticketbestellungen unter www.kuenstlerkontakt.ch.